

INTERDISZIPLINÄRER LEHRGANG 2023/24



KINDER- UND JUGENDGYNÄKOLOGIE der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ) für Kinderärzt:innen, Gynäkolog:innen und Allgemeinmediziner:innen



Ärztliche Leiterin: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dagmar Bancher

ACHTUNG: Beschränkte Teilnehmer:innenzahl!

Die Kinder- und Jugendgynäkologie ist eine noch junge Fachrichtung. Sie schafft eine Verbindung zwischen der Pädiatrie sowie der Gynäkologie und ist darauf ausgerichtet, Mädchen - von Geburt an, während ihrer Adoleszenz bis hin zu ihrem 18. Lebensjahr - gynäkologisch optimal zu betreuen.

Mit dem interdisziplinären Lehrgang „Kinder- und Jugendgynäkologie“ bietet die PIKÖ die in Österreich erste umfassende Fortbildung in diesem Bereich an.

WOFÜR BRAUCHT ES KINDER- UND JUGENDGYNÄKOLOGIE?

Jede Entwicklungsphase eines Mädchens bringt spezifische körperliche Veränderungen und Fragestellungen mit sich. Beschwerden im Genitalbereich können je nach Alter ganz verschiedene Ursachen haben. Gynäkologische Erkrankungen zeigen sich bei Mädchen anders als bei erwachsenen Frauen, auch der Verlauf ist unterschiedlich. Therapien sind dementsprechend auszurichten. Die gynäkologische Untersuchung, Abklärung und Behandlung von Mädchen bedarf daher einer eigenen fundierten Fortbildung sowohl für Frauenärzt:innen als auch Kinderärzt:innen. Derzeit besteht ein sehr großer Bedarf an Expert:innen auf diesem Gebiet.

NÄHERE INFORMATIONEN

PIKÖ, Taubstummengasse 6, 1040 Wien
Tel. +43 6991 542 33 55,
E-Mail: kontakt@pikoe.at; www.pikoe.at

AUSBILDUNGSZIELE

- Vermittlung der wissenschaftlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie
- Vertiefte Kenntnisse und praktische Kompetenzen - durch Erarbeiten der Inhalte anhand von Fallbeispielen
- Erlangung von Sicherheit für die praktische Umsetzung - durch Praxis-Checks (gemeinsame Besprechung der Vorgangsweise in konkreten Fällen)
- Umfassendes Know-how - durch Einbeziehung psychologischer und rechtlicher Aspekte

Der Lehrgang wurde für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer im Ausmaß von 36 Stunden approbiert (**18 Stunden für den Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe sowie 18 Stunden für den Bereich Kinder- und Jugendheilkunde**).

Die Absolvent:innen des Fortbildungslehrgangs erhalten ein Fortbildungszeugnis der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ).

AUSBILDUNGSSTART UND -DAUER

Der Lehrgang umfasst 3 Wochenendmodule (jeweils am Freitag von 14:00 - 18:30 und Samstag von 9:00 - 16:15) und startet am 8. September 2023.

KOSTEN INKL. PRÜFUNGSGEBÜHR

3 Module à € 380,- (insgesamt EUR 1.140,-*)

Reduzierte Teilnahmegebühr

- für Mitglieder der PIKÖ:

3 Module à € 320,- (insgesamt EUR 960,-*)

- für Mitglieder der OEGGG und ÖGKJ:

3 Module à € 350,- (insgesamt EUR 1.050,-*)

- für Ärzt:innen in Karenz und Student:innen:

3 Module à € 290,- (insgesamt € 870,-*)

* Dieser Betrag ist ohne Umsatzsteuer gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie.

ANMELDUNG

Anmeldung bis spätestens 1.9.2023 auf www.pikoe.at/aus-fortbildung/

Die Anmeldung ist erst nach Einzahlung der gesamten Teilnahmegebühr gültig - siehe AGB unter www.pikoe.at/agb

VERANSTALTUNGSORT

Der Veranstaltungsort in Wien wird noch bekanntgegeben.

PIKÖ-Lehrgang in Kooperation mit ÖGKJ und AG für Kinder- und Jugendgynäkologie der OEGGG



LEHRGANGSPROGRAMM

MODUL 1	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 8. September 2023	Das Besondere an der Kinder- und Jugendgynäkologie: Physiologische Entwicklung, Untersuchungstechniken und Wichtiges für die Praxis	<i>Dr.ⁱⁿ Francesca Navratil</i>
SAMSTAG 9. September 2023	Kinder- und Jugendgynäkologie: Fallvorstellungen – Praxis-Check (Fragen & Antworten anhand von Fotobeispielen)	<i>Dr.ⁱⁿ Francesca Navratil</i>
	Ultraschalluntersuchungen bei Kindern und Jugendlichen	<i>Univ.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Schuchter</i>
	Die Bedeutung der HPV-Impfung und ihre Auswirkungen	<i>Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sophie Pils</i>
	Female genital mutilation (FGM): Symptome, Diagnose, Therapie und Umgang mit betroffenen Patientinnen	<i>Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Daniela Dörfler</i>
	Gesprächsführung mit Eltern: Fallen, Chancen und Tools	<i>Dr.ⁱⁿ Micha Bitschnau MFHom Mag.^a Birgit Krenmayr</i>
MODUL 2	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 13. Oktober 2023	Pubertät – Fakten, Mythen und Normvarianten	<i>AOA Dr. Gerhard Köstl</i>
	Wann besteht der Verdacht auf eine Hormonstörung? Klinische Präsentation und Diagnostik der Pubertas präcox und Pubertas tarda	<i>AOA Dr. Gerhard Köstl</i>
	Sexualität als Thema in der Begleitung und Betreuung von Kindern & Jugendlichen: Darüber reden – aber wann und vor allem was?“	<i>Mag. Wolfgang Kostenwein DSA Bettina Weidinger</i>
SAMSTAG 14. Oktober 2023	PCO-Syndrom und Androgenisierung	<i>Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Walch</i>
	PCO und Zyklusanomalien: Komplementärmedizinische Therapien	<i>Dr.ⁱⁿ Micha Bitschnau MFHom</i>
	Zyklus- und Blutungsstörungen sowie Essstörungen in der Pubertät	<i>Dr.ⁱⁿ Petra Kern</i>
	Verhütung: Aufklärung und Anpassung an Menstruationsmuster, Lebenssituation und Lebensstil	<i>Dr.ⁱⁿ Micha Bitschnau MFHom</i>
	Wenn Teenager Mütter werden: Schwangerschaft und Geburt	<i>Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dagmar Bancher</i>
	Pubertät, Sexualität und Verhütung bei Mädchen mit besonderen Bedürfnissen	<i>PD Dr.ⁱⁿ Bettina Böttcher, MA</i>
MODUL 3	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 12. Jänner 2024	Besonderheiten in der Geschlechtsentwicklung (DSD)	<i>Dr.ⁱⁿ Alexandra Ciresa-König</i>
	Alles steht Kopf – die Pubertät aus psychologischer Sicht	<i>Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Völkl-Kernstock</i>
	Von der Pubertät bis ins Erwachsenenalter: Rechtliche Aspekte	<i>RA Mag. Markus Lechner</i>
	Kinderschutz in Österreich	<i>Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl</i>
SAMSTAG 13. Jänner 2024	Sexuell übertragbare Krankheiten bei jungen Mädchen	<i>Dr.ⁱⁿ Micha Bitschnau MFHom</i>
	Untersuchung nach sexuellem Missbrauch an Kindern und Jugendlichen – wer, wann, wie?	<i>Dr.ⁱⁿ Sigrid Schmidl-Amann</i>
	Transgender-Jugendliche in der gynäkologischen Praxis	<i>Dr. Stefan Riedl</i>
	Rechtliche Aspekte, Untersuchungs- und Dokumentationsstandards bei sexuellem Missbrauch – Wie in der Praxis vorzugehen ist	<i>Univ. Prof. Mag. DDr. Martin Grassberger</i>

Schriftliche Prüfung

Änderungen vorbehalten. Die Vortragsunterlagen werden den Teilnehmer:innen am ersten Tag jedes Moduls jeweils digital zur Verfügung gestellt.

VORTRAGENDE

Univ.-Prof. in Dr. in Dagmar Bancher

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am AKH/
Medizinische Universität Wien, Vorstandsmitglied der PIKÖ

Dr. in Micha Bitschnau MFHom

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie klassische
Homöopathin an der Privatklinik Döbling, Vorstandsmitglied
der PIKÖ

PD Dr. in Bettina Böttcher, MA

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Klinik für
Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin,
Medizinische Universität Innsbruck, Vorsitzende der
AG Kinder- und Jugendgynäkologie (AGKI) der OEGGG

Dr. in Alexandra Ciresa-König

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der
Universitätsklinik für Frauenheilkunde Innsbruck

Ass.-Prof. in Dr. in Daniela Dörfler

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am AKH/
Medizinische Universität Wien

Univ.-Prof. Mag. DDr. Martin Grassberger

Facharzt für Gerichtsmedizin und Anthropologie

Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Vorstand der
Abteilung für Kinder und Jugendliche am Landeskrankenhaus
Hochsteiermark, Generalsekretär der ÖGKJ und Vizepräsident
der PIKÖ

Dr. in Petra Kern

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der
Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Graz

Mag. Wolfgang Kostenwein / DSA Bettina Weidinger

Pädagogische Leiter des Österreichischen Instituts für
Sexualpädagogik

AOA Dr. Gerhard Köstl

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Leiter der
Ambulanz für Wachstumsstörungen und Hormonerkrankungen
am Landeskrankenhaus Hochsteiermark

Mag. a Birgit Krenmayr

Systemischer Coach mit Abschluss an der Freien Universität
Berlin und Sigmund Freud Universität Wien,
Mitglied des Austrian Coaching Council

RA Mag. Markus Lechner

Auf Arzt- und Medizinrecht spezialisierter Rechtsanwalt
– ehemals Ärzteanwalt und Mitglied der
Patientenschiedsstelle der Ärztekammer Niederösterreich

Dr. in Francesca Navratil

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, international
renommierte Vorreiterin und Expertin für Kinder- und
Jugendgynäkologie

Doz. in Dr. in Sophie Pils

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am
AKH/Medizinische Universität Wien

Dr. Stefan Riedl

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde sowie Leiter der
Ambulanz für Varianten der Geschlechtsentwicklung
am AKH/Medizinische Universität Wien, Vorstandsmitglied
der PIKÖ

Dr. in Sigrid Schmidl-Amann

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Vorstandsmitglied der PIKÖ

Univ.-Doz. in Dr. in Katharina Schuchter

Fachärztin für Gynäkologie, Geburtshilfe und Humangenetik,
Expertin für Pränataldiagnostik, Präsidentin der PIKÖ

Prof. in Dr. in Sabine Völkl-Kernstock

Psychotherapeutin, Gesundheitspsychologin und leitende
Klinische Psychologin an der Universitätsklinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie, AKH/Medizinische Universität Wien

Prof. in Dr. in Katharina Walch

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Abteilung
für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
AKH/Medizinische Universität Wien